



Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
V/22 öffentlich	2019/164	12.09.2019

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss	26.09.2019				
Gemeinderat	01.10.2019				

Ausschreibung Wasserkonzession

Beschlussvorschlag:

Den im Sachverhalt aufgeführten Eignungskriterien wird zugestimmt.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [**X**]

Sachdarstellung:

Die Wasserkonzession muss neu ausgeschrieben werden. Neben den noch festzulegenden, detaillierten Zuschlagskriterien sind auch Eignungskriterien zu definieren. Diese werden unkompliziert gehalten, damit sich Unternehmen um die Wasserversorgung der Gemeinde Ostbevern bemühen.

Folgende Eignungskriterien werden festgelegt:

1. Berufs-/Handelsregistrauszug Aktueller Auszug aus dem Berufs-/Handelsregister, nicht älter als 6 Monate	
2. Bankerklärung: Nicht älter als 6 Monate	
3. Referenzen • Es ist mindestens eine mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen zu benennen. • Aus diesen Referenzen muss sich unter Angabe des Auftragswertes, der Liefermenge und des Leistungszeitraums ergeben, dass eine Wasserversorgung, deren Größenordnung mindestens derjenigen für die Gemeinde Ostbevern (auf 15.000 Einwohner ausgelegt) entspricht, durchgeführt wurde. Es können auch aktuell noch laufende Referenzen angegeben werden. Aus den Angaben muss sich aber jeweils ergeben, dass mindestens ein Jahr der Wasserversorgung bereits absolviert wurde. • Die Referenzen dürfen jeweils nicht älter als fünf Jahre sein. Maßgeblich hierfür ist einerseits das Enddatum der Wasserversorgung und der Abgabeschluss für die indikativen Angebote andererseits. Laufende Referenzen werden entsprechend bewertet.	
4. Haftpflichtversicherung Eigenerklärung, dass eine Haftpflichtversicherung von mindestens 1.500.000 € für Sach- und über 5.000.000 € für Personenschäden je Schadensfall abgeschlossen wurde oder im Falle der Konzessionsvergabe abgeschlossen wird.	

5. Anzahl der Mitarbeiter Angabe der Anzahl / Qualifikation der Mitarbeiter der letzten drei Geschäftsjahre (ggf. gegliedert nach Berufsgruppen). Der Bieter muss über mindestens drei für den Wassernetzbetrieb und die Wassergewinnung und -aufbereitung fachlich qualifizierte technische Mitarbeiter im Unternehmen verfügen. Aus den Angaben zur Qualifikation muss sich ergeben, dass der Bieter über mindestens einen Wassermeister und einen Netzmeister verfügt (s. Beispielliste des MKULNV NRW (Stand 17. Juli 2017) zur Veranschaulichung der „Gliederung Wasserversorgungskonzept“, Bsp. 11) bzw. jeweils eine vergleichbare Qualifikation. Die Vergleichbarkeit ist seitens des Bewerbers nachzuweisen.	
--	--

Das Vorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB) ist in Form einer entsprechenden Erklärung nachzuweisen. Im Fall der Bildung einer Bewerbungsgemeinschaft ist das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB) für jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft in Form einer entsprechenden Erklärung nachzuweisen.

Bedient sich der Bewerber oder die Bewerbungsgemeinschaft zum Nachweis der Leistungsfähigkeit und/ oder Fachkunde der Fähigkeiten anderer Unternehmen, muss er bzw. sie in diesem Fall der Gemeinde Ostbevern nachweisen, dass ihm bzw. ihr die erforderlichen Mittel bei der Erfüllung des Vertrags zur Verfügung stehen, indem er bzw. sie z. B. eine Verpflichtungserklärung abgibt. Art und Umfang der Mittel müssen in der Erklärung dargestellt werden.

Im Fall der Einbeziehung von Unterauftragnehmern ist von diesen spätestens mit dem indikativen Angebot eine Erklärung abzugeben, dass sie im Fall der Zuschlagerteilung für die Ausführung der angebotenen Leistungen zur Verfügung stehen